

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 23 (1950-1951)

Heft: 3

Buchbesprechung: Bücher- und Zeitschriftenschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BÜCHER- UND ZEITSCHRIFTENSCHAU

Unser Schulgarten. Verlag Paul Haupt, Bern.

Der Schulgarten ist in einer neuzeitlichen, gut organisierten Schule kaum mehr wegzudenken. Gartenarbeit hilft mit, die ganze Schularbeit lebensnah zu gestalten und eine allseitige Ausbildung des Schülers zu gewährleisten.

Viele Lehrer würden sich vermehrt dem Schulgarten widmen, doch mangelte ihnen bisher ein guter Führer und Helfer.

Hier bringt nun ein begeisterter und in diesem Fache gut ausgebildeter Lehrer Abhilfe. Seminarlehrer *Otto Zwygart*, Kursleiter der Ökonomisch-Gemeinnützigen Gesellschaft und Gartenbaulehrer am Seminar Muristalden-Bern, hat viele Jahre parktisch und theoretisch den künftigen Lehrern den Gartenbauunterricht mit großem Erfolg erteilt. Er gibt uns mit seinem Bändchen «Unser Schulgarten» kurze, methodische Anleitung (Beiheft 12 zu den «Schweizer Realbogen», 40 Seiten, 29 Textabbildungen, 4 Abbildungen auf Kunstdrucktafeln, kartoniert Fr. 4.80) *die erste methodische Wegleitung für den Schulgarten-Unterricht und zeigt* — was er selber jahrelang erprobt hat — wie der Gartenbauunterricht sinnvoll in den Gesamtunterricht eingegliedert werden kann.

Der Verlag H. R. Sauerländer & Co. Aarau: *Salaman-der-Bücher*. Band 9. Wilhelm Hauff. *Die Karawane*. Kartoniert Fr. 1.50.

Mit Begeisterung und leichtem Gruseln werden unsere Jungen den Geschichten lauschen, die sich der große Räuber Orbasan und die fünf Kaufleute erzählen: Vom Kalif Storch / Vom Gespensterschiff / Von der abgehauenen Hand / Von der Errettung Fatmes / Vom kleinen Muck / Das Märchen vom falschen Prinzen.

Schweizerisches Jugendschriftenwerk (SJW)

Nr. 335. «*Der Zirkus kommt*», von W. Kuhn. Reihe: Zeichnen und Malen, Alter: von 6 Jahren an.

Ein reizendes Malbüchlein mit knappen Texten, voller Zirkuszauber. Für Erst- und Zweitkläßler.

Nr. 352. «*Fräulein, bitte San Francisco . . .*», von W. Angst. Reihe: Technik und Verkehr, Alter: von 14 Jahren an.

Jürg telephonierte von einer Schweizer Klubhütte aus seinem Onkel an der Küste des Stillen Ozeans und erfährt nachher, durch welche Wunderapparate

seine Stimme über Land und Meer hinweg blitzte. Er hört dabei viel Spannendes über die Geheimnisse des Telephons.

Folgende, viel verlangte Nachdrucke sind nun wieder erhältlich:

Nr. 120. «*Der rollende Franken*», von F. Aebli, J. Müller. Reihe: Zeichnen und Malen, Alter: von 6 Jahren an:

Was so ein Franken auf seinem Weg von Hand zu Hand nicht alles zustande bringt! Er rollt und bringt die Ware ins Rollen. Das bringt auch die Phantasie der Kleinen in Bewegung, die malend dem Franken nachgehen auf seinem Weg, bis er in der Sparkasse landet. Und auch dort hätte er ja keine Ruhe; die Geschichte könnte weitergehen bis ins Unendliche.

Nr. 176. «*Komm, Busi, komm!*», von E. Muschg. Reihe: Für die Kleinen, Alter: von 6 Jahren an.

Ein schwarzes Kätzlein mit all seinen Tugenden und Untugenden steht im Mittelpunkt dieser Erzählung. Alle Leute im großen Wohnblock, ob Kind oder Erwachsene, lernen es kennen. Sie lieben oder beschimpfen es, je nach der Erfahrung, die sie mit drolligen Tierchen machen. Zum Schluß aber rettet es das Haus vor einer Feuersbrunst und wird dadurch zum allgemeinen Liebling.

Die Hefte können zum Preis von 50 Rappen bezogen werden durch die Schulvertriebsstellen, in Buchhandlungen, an Kiosken oder bei der Geschäftsstelle des Schweizerischen Jugendschriftenwerkes, Seefeldstraße 8, Zürich 22.

Hans Hunziker: *Heftgestaltung*. Eine Anleitung für die Schule; 32 Seiten Text, mit vielen Abbildungen. Preis Fr. 1.80. Verlag: Schweizerischer Verein für Handarbeit und Schulreform. Verkaufsstelle: Ernst Ingold & Co., Herzogenbuchsee.

Der Gestaltung schriftlicher Arbeiten kommt eine erzieherisch viel größere Bedeutung zu, als gemeinhin angenommen wird. Sauberkeit, Exaktheit und ästhetisches Empfinden sind Dinge, denen der gewissenhafte Lehrer seine ganze Aufmerksamkeit schenkt. Ein sicherer Führer bei diesen Bestrebungen ist ihm die vorliegende Anleitung, die an vielen Beispielen eine sinn- und geschmackvolle Beschriftung und einen diskreten Schmuck mit Randverzierungen, Initialen und anderen Illustrationen zeigt. **

Berichtigung: In Heft Nr. 2, Seite 28, 2. Spalte, 6. Zeile, muß es heißen «Didaktik», nicht Dialektik.